Freilichtspiele Schwäbisch Hall

Spielplan 2012

Große Treppe
Haller Globe Theater

VORSICHT! STUFEN!

Seit Generationen ein Anliegen der Nr. 1* – Schwäbisch Hall

Mehr Raum für Applaus

Im FinanzVerbund der Volksbanken Raiffeisenbanken

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

*bezüglich der Kundenzahl privater Bausparkassen

Verehrte Damen und Herren, liebe Festspielgäste,

Verweile doch, du Augenblick!

Frei nach Goethes *Faust* haben wir unser diesjähriges Spielzeitmotto gewählt. Unsere Stücke zeigen eine Welt, die aus den Fugen geraten ist. Und die Personen sind auf der Suche nach Sinn, Sicherheit und Heimat. Damit spiegelt dieser Spielplan Fragen, die viele Menschen beschäftigen. Die Zukunft ist unsicherer geworden, wer weiß schon noch, was die Welt „im Innersten zusammenhält"? Und doch geben unsere Heldinnen und Helden nicht auf, sie kämpfen um ihr Glück, ihre Existenz, um ihre Würde und ihre Liebe. Mit Witz und Charme und auch brachial stemmen sie sich gegen das Schicksal, bieten Tod und Teufel die Stirn und manchmal auch nur dem häuslichen Chaos. Mit der Großen Treppe vor Sankt Michael und dem Haller Globe Theater haben wir die idealen Spielorte für diese Stücke. Die Große Treppe mit ihrer einzigartigen Atmosphäre ist wie geschaffen für die großen Weltentwürfe eines Johann Wolfgang Goethe. Sie ist aber auch eine perfekte Showtreppe für unsere aufwändigen Musicals. Und das Haller Globe Theater ist im zwölften Jahr seines Bestehens nach wie vor das perfekte Theater für unsere Vorstellung von Volkstheater.

Ich freue mich auf Sie im Sommer 2012.
Der kommt bestimmt!

Herzlichst,
Ihr Christoph Biermeier
Intendant

Weitere Informationen und Aktuelles finden Sie auf unserer Website **www.freilichtspiele-hall.de**. Dort können Sie auch Eintrittskarten online sitzplatzgenau buchen.

Große Treppe / Premiere: **Samstag 9. Juni, 20.30 Uhr** — Sternchenthema-Preis

Johann Wolfgang Goethe

Faust I

Der Tragödie erster Teil

Wie kein zweites Drama hat Goethes Faust die deutsche Theatergeschichte geprägt. Auch heute noch wirft dieses Stück aktuelle Fragen auf, denn Faust ist unser Zeitgenosse. Er stellt die Frage nach dem Glück und den Sinn des Lebens jenseits von Wohlstand und gesellschaftlichem Ansehen. Und so verkauft der Sinnsucher Faust seine Seele an den Teufel und zieht hoffnungsvoll hinaus in die Welt, um des „Pudels Kern", das Glück, zu finden. In dem jungen Mädchen Grete scheint er es gefunden zu haben. Doch alles hat seinen Preis.

Als Faust das erkennt, ist es zu spät...
Goethe hat sich Zeit seines Lebens mit dem Faust beschäftigt, das Stück ist die Summe seines Schaffens. Faust ist ein Universaldrama, das „vom Himmel durch die Welt zur Hölle" verläuft. Vor allem aber ist Faust I: Großes Theater!

Regie: Christoph Biermeier

Foto: Commerzbank AG

Große Treppe / Premiere: **Samstag 21. Juli, 20.30 Uhr**

Peter Stone, Jules Styne und Bob Merrill

Sugar

Ein Musical nach dem Film „Some Like It Hot" von Billy Wilder und I.A.L. Diamond - basierend auf einer Story von Robert Thoeren

Joe und Jerry, zwei ebenso einsatzfreudige wie arbeitslose Musiker, müssen vor der Mafia fliehen und so verkleiden sie sich kurzerhand als Daphne und Josephine, um in einer Damenkapelle mitspielen zu können und auf Tour zu gehen. Die Folgen allerdings haben sie nicht bedacht: dass sie sich nämlich in die wunderschöne Sängerin „Sugar" verlieben könnten. Doch auch so manches Männerherz schlägt für die beiden „Damen". Und als dann auch noch die Mafia wieder auftaucht, ist das Chaos perfekt ... .

Die Handlung des Musicals „Sugar" ist weltbekannt durch die äußerst erfolgreiche Film-Komödie „Manche mögen's heiß" von Billy Wilder aus dem Jahre 1959, in der die Weltstars Marilyn Monroe, Tony Curtis und Jack Lemmon die Hauptrollen spielten.
Das Marilyn-Monroe-Musical!
Regie: N.N.

Die Patenschaft für diese Inszenierung übernimmt:
KLAFS

Große Treppe / WA-Premiere: **Samstag 16. Juni, 20.30 Uhr**

Georg Kistner und Christoph Biermeier

Summer of Love

- Eine Revue über die wilden 60er Jahre

Die Geschichte um die Jugendlichen Ute, Reiner und Hilde, die zu Beginn der 60er Jahre ihren eigenen Weg suchen, der sie von Schwäbisch Hall nach Berlin und Kalifornien führt und so manche Gefühlverwirrung auslöst, wurde von Publikum und Presse mit Begeisterung aufgenommen:
Die rund 15 Schauspieler, Sänger und Tänzer nebst famoser siebenköpfiger Band entfachen einen Revue-Zauber, der das Lebensgefühl der 60er Jahre authentisch wiedergibt – in seinen ausgelassenen Momenten, aber auch in bedrückenden Szenen, in denen Konflikte offen ausbrechen.
Heilbronner Stimme

Die zwei Stunden vergehen wie im Flug.
Stuttgarter Nachrichten

Hall hat sein „Hair". Prädikat: hingehen.
Südwestpresse Ulm

Regie: Coy Middlebrook

Foto: © Freilichtspiele Schwäbisch Hall, Jürgen Weller

Haller Globe Theater / Premiere: **Freitag 20. Juli, 20.00 Uhr** — Sternchenthema-Preis *oder* Frühbucherrabatt

Christian Dietrich Grabbe

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung

Ein Lustspiel

Zwei Bösewichte, der Freiherr von Mordax und der Herr von Wernthal, konkurrieren um die schöne Liddy, die Tochter des Barons von Haldungen. Der häßliche, doch ehrlich verliebte Herr von Mollfels hat gegen sie keine Chance. Der selbst ernannte Poet Rattengift müht sich in der Kunst der Dichtung und der Schulmeister sich um das junge „Genietalent " Gottliebchen, den Sohn des Bauern Tobies. Diese kleine Welt wird ordentlich durcheinandergewirbelt, als der Teufel hier Einzug hält. In der Hölle ist Putztag, deshalb muss er sich als „Superintendent" auf der Erde ein wenig die Zeit vertreiben... So nimmt eine wahrhaft hanebüchene Komödie ihren äußerst unterhaltsamen Verlauf. Grabbe, der wohl ungewöhnlichste der deutschen Klassiker, hat sich mit diesem außerordentlichen Lustspiel einen ganz eigenen Platz in der Literaturgeschichte erobert.

Regie: Donald Berkenhoff

Foto: http://www.flickr.com/photos/tomdoom/3537818052/

Haller Globe Theater / Premiere: **Freitag 15. Juni, 20.00 Uhr** — Frühbucherrabatt

Sean O'Casey

Das Ende vom Anfang

Komödie in einem Akt

Darry und seine Frau Lizzie streiten sich wie so oft darüber, wer von beiden schwerer arbeitet. Man einigt sich auf einen Rollentausch: Während Lizzie zur Arbeit geht, erledigt Darry „das bisschen Haushalt". Dabei bekommt er Hilfe von seinem ebenso tolpatschigen wie kurzsichtigen Freund Barry, der eigentlich nur gekommen ist, um ein Lied für das nächste Schützenfest einzuüben. Doch die beiden frischgebackenen Helden des Haushalts stolpern in bester Laurel-und-Hardy-Manier von einer Katastrophe in die nächste. Als dann auch noch der Strom ausfällt, wird die Hausarbeit zum Überlebenstraining mit fulminantem Ende und die beiden Helden werden zu Katastrophenkomikern ganz im Sinne eines Samuel Beckett. O'Caseys Slapstick-Klassiker ist eine Komödie der Extraklasse!

Regie: Christoph Biermeier

Foto: © B.Theater Lindenhof Melchingen, Frank Piet

Haller Globe Theater / Premiere: **Freitag 29. Juni, 20.00 Uhr** — Frühbucherrabatt

Tom Waits / Robert Wilson / William S. Burroughs

The Black Rider

Rockmusical
Eine Produktion des Metropol Theaters München

Der jagdunkundige Wilhelm muss traditionell den Probeschuss wagen, um die Försterei zu erben und damit auch die Försterstochter zur Frau nehmen zu können. Der Teufel verspricht ihm „Freikugeln", die jedes gewünschte Ziel treffen. Doch als er die letzte der sieben Kugeln abfeuert, trifft sie das Ziel, das der Teufel bestimmt hat ...
Nach „Der kleine Horrorladen" und „Schwabenblues" kommt wieder ein Musical in das Haller Globe Theater. Der amerikanische Rockstar Tom Waits, der Beatpoet William S. Burroughs und der geniale Bühnenzauberer Bob Wilson haben 1990 mit *The Black Rider* einen Welterfolg gelandet. Die eigenwillige Mischung aus schrägem Varieté, Vaudeville und wunderschönen, rauchigen Melodien macht das Musical zu einem ganz besonderen Ereignis, voller spannungsgeladener poetischer Bilder.
Musikal. Leitung: Andreas Lenz von Ungern-Sternberg, **Regie:** Jochen Schölch, **Choreografie:** Katja Wachter

Foto: © Metropoltheater München, Hilda Lobinger

Haller Globe Theater / WA-Premiere: **Mittwoch 25. Juli, 20.00 Uhr** — Frühbucherrabatt

Werner A. Hofer

Boston Princes

Die Kennedys – Ein amerikanischer Alptraum (Wiederaufnahme)

6. Juni 1968: Gerade wurde Robert Kennedy zum Präsidentschaftskandidaten ernannt. In seinem Hotelzimmer erwartet ihn ein seltsamer Gast - sein Bruder John F. Kennedy. Der aber ist seit fünf Jahren tot. So beginnt Werner Hofers modernes Königsdrama über den Clan der Kennedys. In schlaglichtartigen Rückblenden wird die Geschichte der Kennedys erzählt. Es ist eine Geschichte über Macht, Korruption, Staatsterrorismus, Manipulation und über den Preis, den man dafür bezahlt.
„... Biermeier hat die Uraufführung des Gewinner-Stücks im Autorenwettbewerb unter dem Motto „Schreiben wie Shakespeare" zur überzeugendsten Inszenierung dieser Spielzeit gemacht. Temporeich, schrill, bisweilen grotesk und dann wieder berührend setzt er Werner A. Hofers Parforceritt durch ein Stück jüngste Zeitgeschichte in Szene. ..."
Südwestpresse Ulm

Regie: Christoph Biermeier

Foto: © Freilichtspiele Schwäbisch Hall, Jürgen Weller

Familientheater im Haller Globe / Premiere: **Samstag 9. Juni, 15.15 Uhr**

Tobias Bungter nach den Brüdern Grimm

Das tapfere Schneiderlein

Ein Familienvergnügen
Für Kinder und Erwachsene ab 5 Jahren

Das tapfere Schneiderlein sitzt im Keller und näht und näht, nur damit der habgierige Prinz Protz immer reicher und reicher wird. Doch als das Schneiderlein die schöne Prinzessin kennenlernt, die bald gegen ihren Willen den fiesen Prinz Protz heiraten soll, entschließt es sich, das Reich von all seinen Bedrohungen zu befreien. Denn nur wer ein echter Held ist, darf die Königstochter heiraten... „Das tapfere Schneiderlein" ist ein Abenteuer mit einem mutigen Helden, einer frechen Prinzessin, einer tauben Taube, riesigen Riesen, einem einsamen Einhorn und einer dreckigen Wildsau und jeder Menge Fliegen...
Tobias Bungter, bekannter Jugendbuch- und Hörspielautor, hat gemeinsam mit Lisa und Laura Quarg eine moderne Adaption dieses berührenden Märchens der Brüder Grimm erarbeitet. Dabei spielen die Zwillingsschwestern in atemberaubendem Tempo alle Rollen. Ein Vergnügen für Groß und Klein.
Regie: Tobias Bungter

Foto: Tobias Bungter

Mit freundlicher Unterstützung von:

Haller Löwenbräu · Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall · Sparkasse Schwäbisch Hall - Crailsheim · WÜRTH · KLAFS · stadtwerke Schwäbisch Hall · SchwäbischHall · Baden-Württemberg

Die Freilichtspiele werden gefördert von der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

Freilichtspiele Schwäbisch Hall

Spielplan 2012

Datum		Große Treppe	Haller Globe Theater	Familientheater im Haller Globe
Di	22. Mai	18.00 Uhr Rock for Nature »Joan Baez in Concert«		
Do	7. Juni	20.30 Uhr Öffentliche Probe Faust I		
Fr	8. Juni			15.15 Uhr Öffentliche Probe Das tapfere Schneiderlein
Sa	9. Juni	20.30 Uhr Premiere Faust I		15.15 Uhr Premiere Das tapfere Schneiderlein
Do	14. Juni		20.00 Uhr Öffentliche Probe Das Ende vom Anfang	
Fr	15. Juni		20.00 Uhr Premiere Das Ende vom Anfang	
Sa	16. Juni	20.30 Uhr WA-Premiere Summer of Love	20.00 Uhr Das Ende vom Anfang	
So	17. Juni	20.30 Uhr Summer of Love		
Mi	20. Juni	20.30 Uhr Faust I		10.30 Uhr Das tapfere Schneiderlein 15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Do	21. Juni			10.30 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Fr	22. Juni	20.30 Uhr Faust I	20.00 Uhr Das Ende vom Anfang	
Sa	23. Juni	20.30 Uhr Summer of Love	20.00 Uhr Das Ende vom Anfang	
So	24. Juni	20.30 Uhr Summer of Love		
Mo	25. Juni			10.30 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Di	26. Juni	20.30 Uhr Summer of Love		
Mi	27. Juni	20.30 Uhr Summer of Love		
Do	28. Juni		20.00 Uhr Öffentliche Probe The Black Rider	
Fr	29. Juni		20.00 Uhr Premiere The Black Rider	
Sa	30. Juni	20.30 Uhr Summer of Love	20.00 Uhr The Black Rider	15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
So	1. Juli			15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Mo	2. Juli			10.30 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Do	5. Juli	20.30 Uhr Faust I		
Fr	6. Juli	20.30 Uhr Faust I		
Sa	7. Juli	20.30 Uhr Faust I		15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Di	10. Juli			10.30 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Mi	11. Juli	20.30 Uhr Faust I		
Do	12. Juli		20.00 Uhr The Black Rider	
Fr	13. Juli	20.30 Uhr Faust I	20.00 Uhr The Black Rider	
Sa	14. Juli	20.30 Uhr Faust I	20.00 Uhr The Black Rider	15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Mi	18. Juli		20.00 Uhr Öffentliche Probe Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Do	19. Juli	20.30 Uhr Öffentliche Probe Sugar		
Fr	20. Juli		20.00 Uhr Premiere Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Sa	21. Juli	20.30 Uhr Premiere Sugar		15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
So	22. Juli	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Mi	25. Juli	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr WA-Premiere Boston Princes	
Do	26. Juli	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Boston Princes	
Fr	27. Juli	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Boston Princes	
Sa	28. Juli	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
So	29. Juli	20.30 Uhr Sugar	16.30 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Mo	30. Juli	20.30 Uhr »German Brass« Open Air-Konzert		
Di	31. Juli		20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Mi	1. August	20.30 Uhr Faust I	20.00 Uhr The Black Rider	15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Do	2. August	20.30 Uhr Faust I	20.00 Uhr The Black Rider	
Fr	3. August	20.30 Uhr Faust I	20.00 Uhr The Black Rider	
Sa	4. August	20.30 Uhr Summer of Love	20.00 Uhr The Black Rider	15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
So	5. August	20.30 Uhr Summer of Love	20.00 Uhr The Black Rider	
Di	7. August	20.30 Uhr Summer of Love	20.00 Uhr Das Ende vom Anfang	15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Mi	8. August	20.30 Uhr Faust I	20.00 Uhr Das Ende vom Anfang	
Do	9. August	20.30 Uhr Faust I	20.00 Uhr Das Ende vom Anfang	
Fr	10. August	20.30 Uhr Faust I	20.00 Uhr Das Ende vom Anfang	
Sa	11. August	20.30 Uhr Summer of Love	20.00 Uhr Das Ende vom Anfang	
So	12. August	20.30 Uhr Summer of Love	16.30 Uhr Das Ende vom Anfang	
Di	14. August	20.30 Uhr Summer of Love		15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Mi	15. August	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Do	16. August	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Fr	17. August	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Sa	18. August	20.30 Uhr Summer of Love	20.00 Uhr Boston Princes	
So	19. August	20.30 Uhr Summer of Love	20.00 Uhr Boston Princes	
Mo	20. August			15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Di	21. August	20.30 Uhr Summer of Love		15.15 Uhr Das tapfere Schneiderlein
Mi	22. August	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Do	23. August	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Fr	24. August	20.30 Uhr Sugar		
So	26. August	20.30 Uhr Sugar		
Di	28. August	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Mi	29. August	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Do	30. August	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Fr	31. August	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	
Sa	1. September	20.30 Uhr Sugar	20.00 Uhr Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung	

Infos und Karten: www.freilichtspiele-hall.de

Grosse Treppe

Spieltage	Di Mi Do So	Fr Sa
Block A	€ 32,50	€ 38,50
Block B	€ 27,50	€ 32,50
Block C	€ 22,50	€ 27,50
Block D	€ 16,50	€ 21,50
Block E*	€ 11,50	€ 16,50
Stehplatz	€ 5,50	€ 7,50

* *Zusatzblöcke, die bei Bedarf aufgestellt werden.*

Musikaufschlag für	
Sugar und	
Summer of Love	€ 4,–
The Black Rider	€ 2,–

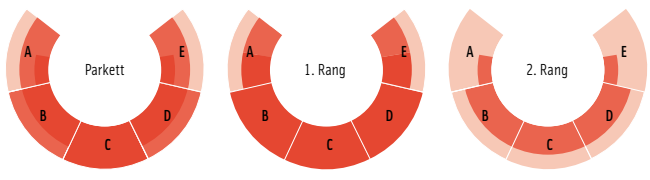
Haller Globe Theater

Spieltage	Di Mi Do So	Fr Sa
Kategorie 1	€ 27,50	€ 29,50
Kategorie 2	€ 20,50	€ 23,50
Kategorie 3	€ 14,50	€ 16,50

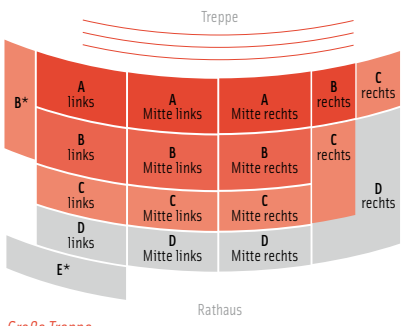
Kindertheater im Haller Globe

Kinder 4–14 Jahre	€ 6,–
Erwachsene	€ 10,–

Jetzt online platzgenau buchen!



Haller Globe Theater



Große Treppe

Auskunft und Kartenbestellung
Touristik und Marketing
Schwäbisch Hall, Am Markt 9
74523 Schwäbisch Hall
Telefon 0791.751-600
Telefax 0791.751-397
kartenkontor@schwaebischhall.de
www.freilichtspiele-hall.de

Öffnungszeiten
Öffnungszeiten
Mo bis Fr 9 - 17 Uhr
ab 1. Mai
Mo bis Fr 9 - 18 Uhr
Sa und So 10 - 15 Uhr
Bei Aufführungen auf der Grosse Treppe ist das Kartenbüro bis 20.30 Uhr durchgehend geöffnet (sonntags von 10 - 15 Uhr und ab 18 Uhr).

Hotelinformation
Tourist-Information, Am Markt 9
Telefon 0791.751-246, 751-216
Telefax 0791.751-397
touristik@schwaebischhall.de

Stadtführungen
Auskunft + Buchung
Telefon 0791.751-386
Festspielarrangements
Telefon 0791.751-212, Fax 751-434

Ermässigungen:
Grosse Treppe | Haller Globe Theater
Gruppenermässigung Erwachsene
ab 20 Personen: 10%
ab 30 Personen: 20%
SchülerInnen, Studierende, Auszubildende und Personen mit eingeschränkter Mobilität (Ausweis): 30%
Für Kinder im Alter bis zu 12 Jahren: 50% (in Begleitung ihrer Eltern)
Für Stehplätze gibt es keine Ermässigung.
Aktionsrabatte und Sternchenthemapreise sind nicht kombinierbar.

Öffentliche Proben:
Einheitspreis mit Sitzplatzbindung
Grosse Treppe € 14,50 (ermässigt € 8,50)
Haller Globe Theater € 11,50 (ermässigt € 6,50)

Alle Eintrittspreise zuzüglich Systemgebühr. Änderungen vorbehalten.

Stückeinführungen
Unser Dramaturgie-Team hält Einführungsvorträge zu »Faust I« und »Boston Princes«.
Der Eintritt ist frei und Beginn jeweils 30 Minuten vor der Vorstellung.

Unsere Weihnachtsaktion:
Frühbucher-Rabatt fürs Haller Globe Theater - 30 % auf alle Aufführungen (ausgenommen Kinder- und Familientheater und öffentliche Proben) bei Buchung bis zum 31.12.2011!

Sternchenthema-Preise bei den Aufführungen »Faust I« und »Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung«:
SchülerInnen und Studierende in Gruppen ab 10 Personen je Karte Euro 7,– (inkl. Systemgebühr). Eine Begleitperson ist frei. Bestmögliche Plätze. Abholung eine Stunde vor Beginn an der Abendkasse.

Treppenfreizeit 2012	EZ 1 Ü/F	DZ 1 Ü/F	EZ 1 Ü/HP	DZ 1 Ü/HP	EZ 2 Ü/F	DZ 2 Ü/F	EZ 2 Ü/HP	DZ 2 Ü/HP
Romantik Hotel Der Adelshof ****	120,00	114,00	150,00	141,00	199,00	188,00	254,00	249,00
Hotel Sölchebäck/garni	106,00	90,00			171,00	139,00		
Hotel Goldener Adler***	121,00	103,00	142,00	122,00	208,00	169,00	249,00	210,00
Ringhotel Hohenlohe****s	156,00	128,00	192,00	164,00	279,00	223,00	349,00	295,00
Hotel Kronprinz****	125,00	103,00	145,00	124,00	217,00	172,00	259,00	212,00
Hotel/garni Scholl	118,00	99,00			202,00	164,00		
außerhalb des Stadtgebiets								
Ringhotel Die Krone****	133,00	111,00	153,00	132,00	230,00	188,00	273,00	231,00
Hotel Haller Hof	114,00	93,00	131,00	110,00	194,00	153,00	227,00	185,00
Landhotel Rebers Pflug***s	124,00	97,00	174,00	147,00	206,00	159,00	304,00	258,00
Hotel Restaurant Sonneck***s	110,00	93,00	127,00	111,00	186,00	153,00	212,00	181,00
Landhaus Wolf***	115,00	94,00	148,00	127,00	197,00	154,00	263,00	220,00
Landhaus Zum Rößle	97,00	90,00	114,00	107,00	160,00	146,00	195,00	181,00

Freilichtspiel-Arrangements

Folgende Leistungen sind enthalten:
- ein/zwei Übernachtungen mit Frühstück oder Halbpension im Hotel Ihrer Wahl
- eine Freilichtspielkarte Block B (Aufpreis Block A 5,- / 6,- €) oder eine Karte für das Globe Theater Kat. 1
- ein Glas Sekt vor der Vorstellung
- eine Schwäbisch Hall-Decke
- ein Programmheft zur Aufführung
- eine Informationsmappe

Zusätzlich bei zwei Übernachtungen:
- eine große Stadtführung (90 min.) oder wahlweise ein Museumsbesuch
- ein Eintritt in das Haller Solebad (3 Std.) oder wahlweise eine Kaffeepause

Zuschläge:
- Karten Block A € 5,- / 6,-
- Wochenendzuschlag (Fr + Sa) € 5,-
- Musikzuschlag
  (»Sugar« und »Summer of Love«) € 4,-
  (»The Black Rider«) € 2,-

Die genannten Preise verstehen sich jeweils pro Person inkl. der rechts beschriebenen Leistungen.

Weitere Informationen und Buchung
Touristik und Marketing Schwäbisch Hall
Am Markt 9 / 74523 Schwäbisch Hall
Adelheid Zalut / Tel 0791.751-212 /
Fax 0791.751-434 /
adelheid.zalut@schwaebischhall.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen
für den Kartenverkauf der Freilichtspiele Schwäbisch Hall e. V.

Kartenreservierung
Kartenreservierungen sind bis zu 7 Tagen möglich und verbindlich. Nach dieser Frist gehen nicht bezahlte Karten in den Verkauf zurück. Kurzfristig bestellte, für die Abendkasse reservierte und noch nicht bezahlte Karten müssen bis 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden. Bei Nichtabholung werden die zurückgelegten Karten in Rechnung gestellt, wenn sie nicht anderweitig verkauft werden können.

Kartenversand
Karten werden nur gegen Lastschrift zuzüglich 2,50 € Versandkostenanteil versandt. Die Karten bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Freilichtspiele Schwäbisch Hall e. V. Der Empfänger trägt das Risiko des Kartenverlustes beim postalischen Versand.

Umtausch und Rückgabe von Karten
Es besteht kein Anspruch auf Rücknahme von Karten. Beim Umtausch bereits erworbener Karten wird eine Unkostenpauschale von 2,50 € pro Ticket erhoben. Karten für nicht wahrgenommene Veranstaltungen sind vom Umtausch ausgeschlossen. Der Veranstalter behält sich vor, Vorstellungen aus wichtigem Grund abzusagen, abzubrechen oder zu unterbrechen (z. B. witterungsbedingt, wegen Krankheit, betriebstechnischen oder anderen Gründen). Karten werden nur bei abgesagten oder bei abgebrochenen Veranstaltungen zurückgenommen, wenn zum Zeitpunkt des Abbruchs weniger als 45 Minuten der Vorstellung (reine Spielzeit) gespielt sind. Die Rückerstattung des Kaufpreises erfolgt in diesen Fällen bis 8 Tage nach dem Veranstaltungstermin gegen Vorlage oder Einsendung der Originalkarte und unter Angabe der Bankverbindung direkt bei der Touristik und Marketing Schwäbisch Hall, Am Markt 9, 74523 Schwäbisch Hall.

Einlass
Zuschauer, die nach Beginn der Vorstellung kommen, können nicht mehr mit der Zuweisung der bestellten Plätze rechnen. Alle Treppenvorstellungen werden ausschließlich open-air gespielt, auch im Haller Globe Theater wird open-air gespielt. Wir empfehlen der Witterung entsprechende Kleidung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Pauschalarrangements

1. Anmeldung, Abschluss des Reisevertrages
Mit Ihrer schriftlichen, mündlichen oder telefonischen Reiseanmeldung bieten Sie uns den Abschluss des Reisevertrages verbindlich an. Der Reisevertrag kommt erst dadurch zustande, dass wir Ihnen die Buchung und den Preis bestätigen. Nebenabsprachen, die die Vertragsleistungen verändern, müssen schriftlich bestätigt werden. Die Anmeldung erfolgt durch den Anmelder auch für alle in der Anmeldung mitaufgeführten Teilnehmer, für deren Vertragsverpflichtungen der Anmelder wie für seine eigenen Verpflichtungen einsteht, sofern er eine entsprechende Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat. Der Anmelder versichert, für die mitangemeldeten Teilnehmer bevollmächtigt und vertretungsberechtigt zu sein und erkennt auch für die übrigen Teilnehmer die Reisebedingungen an.

2. Bezahlung
Die Zahlung ist nach Erhalt Ihrer Buchungsbestätigung drei Wochen vor Aufenthaltsbeginn zu zahlen. Noch einfacher und für Sie ohne jegliches Risiko ist es, wenn Sie uns erlauben, den Betrag per einmaliger Einzugsermächtigung von Ihrem Bankkonto abzubuchen.

3. Haftung
Als Reiseveranstalter nach § 651 a-kBGB bemühen wir uns, alle Angebote gewissenhaft abzuwickeln. Kommt es jedoch wider Erwarten zum Haftungsfall, so beschränkt sich dieser gemäß § 651 h BGB auf den dreifachen Angebotspreis, soweit ein Schaden des Reisenden durch uns weder vorsätzlich noch grob fahrlässig verursacht worden ist oder soweit wir für den entstandenen Schaden allein wegen des Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich sind. Für Fremdleistungen, die wir nur vermitteln und die nicht Teil unserer Pauschalarrangements sind, haften wir nicht. Unerhebliche Abweichungen vom vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen, bleiben uns als Reiseveranstalter vorbehalten. Ansprüche wegen Nichterbringung oder nicht vertragsgemäßer Erbringung von Leistungen müssen innerhalb eines Monats nach vertraglich vorgesehener Beendigung der Reise schriftlich bei uns geltend gemacht werden. Die Ansprüche des Kunden verjähren in sechs Monaten.

4. Umbuchung oder Rücktritt durch den Kunden
Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn schriftlich von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei der Touristik und Marketing Schwäbisch Hall. Tritt der Kunde vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, wird eine Pauschale von 15,- € pro Person für die geleistete Vorarbeit berechnet. Darüber hinaus sind die Beträge vom Kunden zu zahlen, die
von den Leistungsträgern (Hotels/Gaststätten/ Freilichtspiele Schwäbisch Hall) aufgrund bereits abgeschlossener Verträge gefordert werden. Für Umbuchungen werden 10,- € pro Person berechnet.

Zehn Deutsche Festspielorte laden ein – Theater unter freiem Himmel:
Domfestspiele Bad Gandersheim, Festspiele Bad Hersfeld, Burgfestspiele Bad Vilbel, Schlossfestspiele Ettlingen, Kreuzgangspiele Feuchtwangen, Burgfestspiele Jagsthausen, Burgfestspiele Mayen, Felsenbühne Rathen, Freilichtspiele Schwäbisch Hall und Luisenburg-Festspiele Wunsiedel. Weitere Informationen und Spielpläne der einzelnen Bühnen unter www.10-deutsche-festspielorte.de